

Redewendungen rund um den Begriff „Zeit“

Ordne die nachfolgenden Wendungen den richtigen Bedeutungen zu.



- | | | |
|--|-----------------------|--|
| Die längste Zeit ist etwas passiert. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> Wer zu spät kommt, darf sich nicht beklagen, wenn er nur noch wenig abbekommt. |
| Andere Zeiten, andere Sitten. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> Jemanden unnötig aufhalten. |
| Die Zeit von jemandem ist gekommen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> Lange genug ist etwas geschehen, und darum soll es künftig nicht mehr so sein. |
| Kommt Zeit, kommt Rat. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> Sich einige Zeit mit etwas beschäftigen. |
| Die Zeit heilt alle Wunden. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> Eine Situation im Hinblick auf zukünftige Entwicklungen richtig einschätzen. |
| Jemandem die Zeit stehlen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> Verhüllender Ausdruck für: jemand muss sterben. |
| Sich mit etwas die Zeit vertreiben. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> Im Laufe der Zeit auftretende Veränderungen. |
| Die Zeichen der Zeit erkennen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> Etwas tritt innerhalb einer Zeit zwangsläufig ein. |
| Der Zahn der Zeit. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> Bräuche und Wertvorstellungen ändern sich im Lauf der Zeit. |
| Alles ist nur eine Frage der Zeit. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> Hin und wieder einmal. |
| Wer nicht kommt zur rechten Zeit, der muss nehmen, was übrig bleibt. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> Irgendwann vergeht jeder Schmerz, ist jede Enttäuschung überwunden. |
| Von Zeit zu Zeit. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> Mit Geduld findet sich ein Rat. |